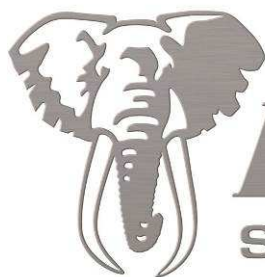


Ungarn 2017

- Staatsrevier Vértesi Erdő -



Blaser
safaris

Büro Deutschland:

Ziegelstadel 1 · D-88316 Isny
Tel.: +49 (0) 75 62 / 9 14 54 - 14
www.blaser-safaris.com

Büro Österreich:

Europastr. 1/1 · A-7540 Güssing
Tel.: +43 (0) 33 22 / 4 29 63 - 0
Fax.: +43 (0) 33 22 / 4 29 63 - 59
info@blaser-safaris.com

Die Forstverwaltung **Vértesi Erdő** hat ein Revier mit einer Gesamtfläche von ca. 43.000 ha. Die Revierteile sind zu 80 % bewaldet.

**Försterei
Tatabánya:**

- **REVIERGRÖSSE:** Ca. 11.600 ha
- **LANDSCHAFTSBILD:** 70-85 % Wald
- **UNTERKUNFT:** Jagdhaus Koldusszállás Kl. II, 3 Doppelzimmer, 1 Einzelzimmer

Jagdhaus Koldusszállás



**Försterei
Oroszlány**

- **REVIERGRÖSSE:** ca. 4.510 ha
- **LANDSCHAFTSBILD:** 87 % Wald
- **UNTERKUNFT:** Jagdhaus Pusztavám, Kl. I, 5 Dreibett-, 7 Doppel-, 2 Einzelzimmer

**Försterei
Pusztavám**

- **REVIERGRÖSSE:** ca. 3.500 ha – davon 1.000 ha Gatter
- **LANDSCHAFTSBILD:** 97 % Wald
- **UNTERKUNFT:** Jagdhaus Pusztavám, Kl. I, 5 Dreibett-, 7 Doppel-, 2 Einzelzimmer

Jagdhaus Pusztavám



**Försterei
Csákvár**

- **REVIERGRÖSSE:** ca. 6.600 ha
- **LANDSCHAFTSBILD:** 90 % Wald
- **UNTERKUNFT:** Jagdhaus Vérteskozma Kl. II, 2 Doppel-, 1 Dreibettzimmer

Jagdhaus Vérteskozma



**Försterei
Kisbér**

- **REVIERGRÖSSE:** ca. 3:868 ha
- **LANDSCHAFTSBILD:** 53,8 % Wald
- **UNTERKUNFT:** Jagdhaus Pusztavám, Kl. I, 5 Dreibett-, 7 Doppel-, 2 Einzelzimmer
Jagdhaus Pusztavám ist 27 km vom Revier entfernt.
Hotel Kincsem Kl. I, 26 Zimmer

Jagdhaus Pusztavám

Hotel Kincsem


Jahresabschüsse:	Wildart	Tatabánya	Oroszlány	Pusztavám	Csákvár	Kisbér
	Rotwild	220	100	112	170	100
	Rehwild	150	50	47	70	60
	Muffelwild	--	25	47	--	80
	Damwild	120	--	15	60	--
	Schwarzwild	400	100	490	170	150

Brunftzeit	Hirsch:	Reh:	Widder:	Damhirsch:
	15.09.–30.09.	25.07–15.08.	15.10.–10.11	10.10.–25.10.

Jagdarten

- Pirsch-, Ansitz- & Kutschenjagd, Riegeljagd in freier Wildbahn und im Gatter



Preise 2017

Rotwild



Jagdzeit:

Kronenhirsch:	01.09.-31.10.
Abschusshirsch:	01.09.-31.01.
Rottier, Schmaltier:	01.09.-31.01.
Kalb:	01.09.-28.02.

Verrechnungsgewicht: Schädel ohne Unterkiefer 24 Stunden nach dem Abkochen. Zur Trophäe gehören auch die Grandeln.

Abschussgebühren	Geweihgewicht in kg	Preis in EUR	EUR / 10 g
Rothirsch	Bis 2,99	EUR 480,-	
	Ab 3,00 – 3,99	EUR 720,-	
	Ab 4,00 – 4,99	EUR 1.000,-	
	Ab 5,00	EUR 1.200,-	+ EUR 4,- / 10 g
	Ab 6,00	EUR 1.600,-	+ EUR 8,- / 10 g
	Ab 7,00	EUR 2.400,-	+ EUR 8,- / 10 g
	Ab 8,00	EUR 3.200,-	+ EUR 11,- / 10 g
	Ab 9,00	EUR 4.300,-	+ EUR 16,- / 10 g
	Ab 10,00	EUR 5.900,-	+ EUR 26,- / 10 g
	Ab 10,50	EUR 7.200,-	+ EUR 40,- / 10 g
	Ab 11,00	EUR 9.200,-	+ EUR 50,- / 10 g
Rottier / Schmaltier		EUR 120,-	
Rotkalb		EUR 60,-	

- **Mindestkaliber:** 7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68 bis 9,3x62, 338 Win.Mag. od. Blaser Mag.
- Anschweißen Rothirsch: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Trophäengewichts
- Anschweißen Rottier, Schmaltier, Rotkalb: 50 % der Abschussgebühr
- **Für die Abschüsse der Abschusshirsche nach dem 01.November wird eine 10% Ermäßigung auf die Abschusspreise gewährt.**

Preise 2017

Rehwild



Jagdzeit:

Rehbock:	15.04.-30.09.
Ricke, Kitz:	01.10.-28.02.

Gehörgewicht: Das Gehörn wird 24 Stunden nach dem Abkochen mit kleinem Schädel (mit Nasenscheidewand, Stirn- und Nasenbein) gewogen. Auf Wunsch kann das Gehörn auch mit großem Schädel gewogen bzw. berechnet werden. In diesem Fall müssen Sie das geschätzte Abzugsgewicht der Trophäenbewertungskommission akzeptieren.

Abschussgebühren	Gehörgewicht in g	Preis in EUR	EUR / g
Rehbock	Bis 149	EUR 60,-	
	Ab 150–249	EUR 170,-	
	Ab 250–299	EUR 170,-	+ EUR 4,- / g
	Ab 300–349	EUR 370,-	+ EUR 5,- / g
	Ab 350–399	EUR 620,-	+ EUR 10,- / g
	Ab 400–449	EUR 1.120,-	+ EUR 15,- / g
	Ab 450–499	EUR 1.870,-	+ EUR 23,- / g
	Ab 500	EUR 3.020,-	+ EUR 33,- / g
Ricke / Kitz		EUR 40,-	

- Anschweißen Rehbock: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Trophäengewichts
- Anschweißen Ricke, Kitz: 50 % der Abschussgebühr

Preise 2017
Damwild

Jagdzeit:

Starker reifer Hirsch:	01.10.-30.11.
Abschusshirsch:	01.10.-28.02.
Damtier, Schmaltier:	01.10.-31.01.
Kalb:	01.10.-28.02.

Verrechnungsgewicht: Schädel ohne Unterkiefer 24 Stunden nach dem Abkochen.

Abschussgebühren	Geweihgewicht in kg	Preis in EUR	EUR / 10 g
Damhirsch	Bis 1,99	EUR 410,-	
	Ab 2,00–2,49	EUR 600,-	
	Ab 2,50–2,99	EUR 700,-	+ EUR 8,- / 10 g
	Ab 3,00–3,49	EUR 1.100,-	+ EUR 10,- / 10 g
	Ab 3,50–3,99	EUR 1.600,-	+ EUR 22,- / 10 g
	Ab 4,00–4,49	EUR 2.700,-	+ EUR 36,- / 10 g
	Ab 4,50	EUR 4.500,-	+ EUR 50,- / 10 g
Damtier / Damkalb		EUR 50,-	

- **Mindestkaliber:** 7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68 bis 9,3x62, 338 Win.Mag. od. Blaser Mag.
- Anschweißen Damhirsch: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Trophäengewichts
- Anschweißen Damtier, Damkalb: 50 % der Abschussgebühr

Preise 2017
Muffelwild

Jagdzeit:

Muffelwidder	01.09.–28.02.
Muffelschaf:	01.09.–31.01.
Lamm:	01.09.–28.02.

Gebührenbemessung: Durchschnittslänge, gemessen an der äußeren Biegung der Schneckchen.

Abschussgebühren	Schneckenlänge in cm	Preis in EUR	EUR / cm
Muffelwidder	bis 49,99	EUR 450,-	
	Ab 50,00–59,99	EUR 550,-	+ EUR 10,- / cm
	Ab 60,00–69,99	EUR 650,-	+ EUR 60,- / cm
	Ab 70,00–79,99	EUR 1.250,-	+ EUR 95,- / cm
	Ab 80,00–	EUR 2.200,-	+ EUR 120,- / cm
Muffelschaf / Lamm		EUR 50,-	

- **Mindestkaliber:** 270 Win.Mag., 7 mm Rem. Mag., 7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68
- Anschweißen Muffelwidder: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Schneckenlänge
- Anschweißen Muffelschaf, Lamm : 50 % der Abschussgebühr

Preise 2017
Einzeljagd auf Schwarzwild

Jagdzeit:

Keiler, Bache, Überläufer, Frischling

ganzjährig

Bewertung: Als Grundlage der Verrechnung dient die Durchschnittslänge der Keilerwaffen, gemessen bei der Trophäenbewertungsstelle an der äußeren Biegung der Waffen.

Abschussgebühren	Waffenlänge in cm	Preis in EUR	Preis / mm
Keiler	12,00 – 13,99	EUR 310,-	+ EUR 10,- / mm
	14,00 – 15,99 cm	EUR 510,-	+ EUR 15,- / mm
	16,00 – 17,99 cm	EUR 810,-	+ EUR 20,- / mm
	18,00 – 19,99 cm	EUR 1.210,-	+ EUR 25,- / mm
	20,00 – 21,99 cm	EUR 1.710,-	+ EUR 40,- / mm
	Ab 22,00 cm	EUR 2.510,-	+ EUR 60,- / mm
Bache (aufgebrochen ab 50 kg) Keiler bis 12 cm		EUR 300,-	
Überläufer (aufgebrochen 20 - 50 kg)		EUR 100,-	
Frischling (aufgebrochen bis 20 kg)		EUR 50,-	

Anschweißen eines Keilers	EUR 150,- / Stück
Anschweißen einer Bache	EUR 150,- / Stück
Anschweißen eines Überläufers	EUR 50,- / Stück
Anschweißen eines Frischlings	EUR 25,- / Stück

Gesellschaftsjagden auf Schwarzwild

Sautreibjagd: Drückjagd mit Hunden und Treibern, Gruppenanzahl max. 25 Jäger. Schwarzwild und Fuchs wird bejagt.

Standgeld: EUR 250,- / Tag / Jäger (10-15 Jäger)

Riegeljagd: Drückjagd mit Treibern ohne Hunde, Gruppenanzahl max. 25 Jäger. Schwarzwild, Kahlwild und Fuchs wird bejagt. Das Kahlwild, d.h. Alttiere, Schmaltiere und Kälber, Muffelschafe und Lämmer, sowie anhand einer gesonderten Genehmigung Rehwild wird bei der Tagesstrecke einberechnet, der Abschusspreis wird laut der Einzeljagdpreise verrechnet.

Standgeld: EUR 250,- / Tag / Jäger (6-10 Jäger)

Abschussgebühren	Waffenlänge in cm	Preis in EUR
Keiler	Ab 12,00–14,99	EUR 400,-
	Ab 15,00–17,99	EUR 660,-
	Ab 18,00–19,99	EUR 820,-
	Ab 20,00	EUR 1.220,-
Bache (aufgebrochen ab 50 kg)		EUR 300,-
Überläufer (aufgebrochen 20 – 49,90 kg)		EUR 100,-
Frischling (aufgebrochen bis 19,90 kg)		EUR 50,-

- **Mindestkaliber:** 7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68 bis 9,3x62, 338 Win.Mag. od. Blaser Mag.
- Anschweißen: wird nicht verrechnet
- Die Kahlwildabschüsse sind laut Einzeljagdpreise zu berechnen.

Unterkunftskosten – Nächtigung mit Frühstück		Nächtigung/Tag/Person	
Jagdhaus Koldusszállás	Doppelzimmer oder Einzelzimmer	EUR	32,-
Jagdhaus Vérteskozma	Doppelzimmer oder Einzelzimmer	EUR	32,-
Jagdhaus Malomerdő	Doppelzimmer oder Einzelzimmer	EUR	37,-
Hotel Kincsem	Doppelzimmer	EUR	42,-
	Einzelzimmer	EUR	64,-

Verpflegungskosten	Tag / Person
Mittagessen- oder Abendessen in den Jagdhäusern	EUR 20,- / Portion
Vollpension in den Jagdhäusern	EUR 45,- / Tag
Aufzahlung auf Halbpension im Hotel	EUR 16,- / Tag
Aufzahlung auf Vollpension im Hotel	EUR 30,- / Tag

Nebenkosten:			
Ungarische Jagdkarte für	1 Monat	EUR	65,- / Stück
	2 Monate	EUR	110,- / Stück
	3 Monate	EUR	150,- / Stück
	4 Monate	EUR	195,- / Stück
	5 Monate	EUR	240,- / Stück
	6 Monate	EUR	280,- / Stück
Ungarische Jahresjagdkarte		EUR	450,- / Stück
Organisationskosten für Ungarn		EUR	50,- / Person
Jagdführung pro Jäger		EUR	15,- / Tag
Trophäenbewertung Rothirsch, Damhirsch, Muffelwidder		EUR	30,- / Stück
Trophäenbewertung Rehbock, Keiler		EUR	25,- / Stück
Medaillenzuschlag		EUR	10,- / Stück
Geländewagen		EUR	1,- / km
Pirschwagen (Pferdekutsche)		EUR	50,- / h
Transfer Flughafen – Revier – Flughafen		Auf Anfrage	

Trophäenversand pro Trophäe ab Ungarn	nach Deutschland	nach Österreich
Rothirsch & Damhirsch	EUR 120,- / Stück	EUR 90,- / Stück
2-4 Trophäen an eine Adresse	EUR 100,- / Stück	EUR 75,- / Stück
Ab 5 Trophäen an eine Adresse	EUR 80,- / Stück	EUR 60,- / Stück
Rehbock	EUR 20,- / Stück	EUR 20,- / Stück
Ab 5 Trophäen an eine Adresse	EUR 100,-	EUR 100,-
Muffelwidder	EUR 60,- / Stück	EUR 50,- / Stück
Keiler	EUR 20,- / Stück	EUR 20,- / Stück
Für die ganze Gruppe bei Gesellschaftsjagd	EUR 100,-	EUR 100,-

Kosten bei Abholung der Trophäe von unserem Büro in Güssing	
Rothirsch & Damhirsch	EUR 40,- / Stück

Bitte beachten:

Nach der Jagd müssen Sie die Abschussliste (= Jagdprotokoll) im Revier unterzeichnen. Darin sind alle getätigten Abschüsse bzw. an Sie erbrachten Dienstleistungen aufgeführt. Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrer Unterschrift deren Richtigkeit bestätigen.

NACHTRÄGLICHE REKLAMATIONEN WERDEN NICHT ANERKANNT.

Allgemeine Bedingungen der Jagd in Ungarn:

Der Jagdgast ist verpflichtet in Ungarn nur mit heimischen ungarischen Begleitjägern die Jagd auszuüben. Der Jagdgast muss sich strikt an die Anweisungen des Begleitjägers halten und nur das vom Jagdführer bestimmte und als erlegbar angesprochene Wild zur Strecke bringen.

Die erlegten Trophäen müssen nach der Jagd zwecks Bewertung bei der offiziellen Trophäenbewertungskommission vorgezeigt und können nicht vom Jäger mitgenommen werden. Die Trophäen werden an die angegebene Adresse gesendet..

Das zu verrechnende Gehörn- bzw. Geweihgewicht muss vom Revierleiter in das Jagdprotokoll eingetragen werden. Falls das Gewicht im Revier nicht bestimmt wurde, sollten Sie bei der Bewertung der Trophäen anwesend sein. Falls es Ihnen nicht möglich ist, verpflichten Sie sich, das bei der Bewertungskommission festgelegte Gehörn- bzw. Geweihgewicht zu akzeptieren und zu bezahlen.

Die Grundlage der Abrechnung ist das Trophäengewicht, das 24 Stunden nach dem Abkochen, bei der Bewertungskommission offiziell gewogen wurde. Wird die Trophäe später als 24 Stunden nach dem Abkochen bewertet (unterschiedliche Öffnungszeiten der Bewertungsbüros), so wird ein mittels Computer errechnetes Gewicht (Eintrocknen des Schädelknochens) hinzu gerechnet.

Die erbeutete und bezahlte Trophäe ist das Eigentum des Erlegers, bis auf das Wildbret, das jedoch gegen extra Bezahlung vom Jagdgast erworben werden kann. Das gleiche gilt auch für Decken.

Die Abrechnung erfolgt aufgrund der ausgefüllten und gegenseitig unterzeichneten Abschussliste gemäß der betreffenden Preisliste. Die Toleranz von 15 % bei Schätzung des Trophäengewichtes durch den Begleitjäger muss vom Jagdgast akzeptiert werden. Für angeschweißtes Wild wird 50 % des geschätzten Trophäengewichtes oder/und des Abschusspreises verrechnet.

Die zur Jagd notwendigen Unterlagen wie Abschussliste und Jagdkarte werden von der Firma Blaser Safaris GmbH vor der Jagd ins Revier zugesandt.

Der Jagdgast muss über einen in seiner Heimat gültigen Jagdschein und einen Europäischen Feuerwaffenpass verfügen, in dem die von ihm mitgeführte Waffe eingetragen ist. Weiter ist der Jagdgast verpflichtet, den von ihm eventuell verursachten Schaden aufzukommen. Wird eine Trophäe erlegt, die laut Bewertungskommission einen neuen Weltrekord darstellt, darf diese im Original nicht aus Ungarn ausgeführt werden. In diesem Fall bekommt der Jagdgast einen Abdruck der Trophäe und bezahlt nur 50 % des Abschusspreises.

Jagdvorschriften:

Jeder Jagdgast muss die Landesjagdkarte des jeweiligen Jagdgebietes lösen (gegen Bezahlung). Diese Jagdkarte wird von Blaser Safaris GmbH. besorgt.

- Alle Jagdgäste werden ersucht, vor Jagdbeginn eine gültige Jagdkarte vorzuweisen.

NOTWENDIGE JAGDINFORMATIONEN ZU UNGARN

- Reisepassnummer
Ausstellungsdatum
Gültigkeitsdatum
Ausstellende Behörde
- Geburtsdatum - **in Ungarn ist die Jagd erst ab 18 Jahren erlaubt.**
- Gültige heimische Jagdkartenummer
- Gültige EU-Waffenpassnummer, mit der eingetragenen Waffe, die zur Jagd mitgenommen wird
Ausstellungsdatum
Gültigkeitsdatum
- **Das Führen von halbautomatischen Waffen ist in Ungarn gesetzlich verboten.**

Zahlungsbedingungen:

Bei Buchung wird vor Reisebeginn eine Akontozahlung an Blaser Safaris bezahlt. Deren Höhe richtet sich nach der gebuchten Wildart.

Ungarn

Reiseinformationen:

Währung	1 Forint (HUF)
Einreise	Bitte beachten Sie die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes. Diese Informationen erhalten Sie beim zuständigen Konsulat. Sollte ein Visum benötigt werden, weisen wir darauf hin, dass Sie für die Besorgung selbst verantwortlich sind.
Klima	Gemäßigtes Kontinentalklima mit warmen Sommern und von russischer Kaltluft geprägten Wintern.
Gesundheit	<p>Die Ärzte sind gut, auch die Krankenhäuser in Budapest sind in akuten Fällen ausreichend, erreichen jedoch sowohl was den technischen Standard als auch die Unterbringung und Verpflegung betrifft nicht westeuropäischen Standard. Medikamente sind ausreichend vorhanden, Arzneimittel auch auf ausländische Rezepte erhältlich.</p> <p>Informationen über die Wasserqualität der ungarischen Seen finden Sie auf der Internetseite des ungarischen Umweltministeriums.</p> <p>Impfungen</p> <p>Bei der Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben, eine Schutzimpfung gegen FSME („Zeckenschutzimpfung“) wird jedoch empfohlen.</p>
Versicherung	Der Abschluss einer Reiseversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird dringend nahe gelegt.
Ausrüstungs-empfehlung	<p>Reisepapiere: Reisepass (gültig) inkl. Visum (falls benötigt) Flugticket bzw. Fahrkarten Jagdschein, Waffenbesitzkarte Auftrag / Voucher Versicherungspolizen in Kopie wichtige Telefon Nr. (z. B. Arzt, Versicherung, etc.)</p> <p>Medikamente / Körperpflege: Reiseapotheke, persönliche Medikamente Schmerztabletten / Aspirin Wundcreme (z.B. Bepanthen) & Wunddesinfektionssalbe (z.B. Betaisadona) Waschzeug / Papiertaschentücher / Hakle Feucht</p> <p>Ausrüstung: Waffe / Munition / verschließbarer Waffenkoffer / Zielfernrohr Jagdmesser max. 14 cm Klingenlänge Rucksack Fernglas Spektiv und 2- oder 3-Bein/Zielstock – empfohlen bei der Rehbockjagd! Taschenlampe Foto- Videokamera / Filme / Reisewecker / Ersatz-Batterien</p> <p>Bekleidung: atmungsaktive, leichte Bekleidung (am besten Sympatex / Goretex) Leichte Lodenjacke / Windjacke 2 leichte, aber feste Hosen Leichter Pullover Unterwäsche zum Wechseln (im Winter Thermo-Unterwäsche) Gürtel / Hosenträger / Taschentücher / Handtücher gut eingetragene Wander- bzw. Bergschuhe, Gummistiefel Socken / Strümpfe / Gamaschen</p>

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen vor Blaser Safaris GmbH. Blaser Safaris GmbH ist Vermittler der Jagden, nicht Veranstalter. Irrtümer, Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Stand 12/2016.